

# Entschuldigung bei Opfern verweigert

Peking. Der chinesische Außenminister Li Zhaoxing China hat die Zwangsprostitution asiatischer Frauen durch die japanischen Streitkräfte im Zweiten Weltkrieg am Dienstag als schweres Verbrechen verurteilt und Tokio zu einer Entschuldigung aufgefordert. Der japanische Ministerpräsident Shinzo Abe hatte am Montag erklärt, er wolle sich nicht erneut entschuldigen, selbst wenn der US-Kongreß dies mit einer Resolution einfordern sollte. Sein Vorgänger Junichiro Koizumi hatte 2001 sein »tiefes Bedauern« den rund 200 000 Opfern aus China und Korea gegenüber ausgedrückt.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/82821.entschuldigung-bei-opfern-verweigert.html>